

Das Traditions-Unternehmen erlebt ein Comeback

Konzentration: Die Arbeit an den Figuren erfordert viel Fingerspitzengefühl. Die Malerin ist ganz konzentriert



Ruhige Hand: Die fertigen Formen werden von Hand bemalt. Ab 100 € gibt es die Figuren



Die zauberhafte Welt der Hummel-Figuren

Eine Weile war es ruhig um die kunstvoll bemalten Figuren aus dem oberfränkischen Ort Rödingen (Bayern). Die traditionsreiche „Hummel Manufaktur“ musste Insolvenz anmelden, stand im vergangenen Jahr kurz vor dem Aus. Doch jetzt, unter dem neuen Eigentümer Bernd Förtsch (55), erleben die Sammlerstücke ein Comeback. „Es ist für mich eine große Herzensangelegenheit, mich in meiner Heimat zu engagieren und die deutsche Handwerkstradition zu bewahren“, sagt Bernd Förtsch.

Rückblick: Dass ihr Name einmal so berühmt sein würde, hätte Maria Innocentia Hummel († 1946) wohl nicht erwartet. Die Franziskanerin aus dem Kloster Sießen (Baden-Württemberg) liebte es, Kinder-Porträts zu zeichnen. 1934 entdeckte der Porzellanhersteller Goebel ihre Werke und brachte davon inspiriert ein Jahr später die ersten Hummel-Figuren auf den Markt.

Das Besondere: Sie werden in Handarbeit

hergestellt. „Dafür sind bei uns rund 70 Mitarbeiter verantwortlich, außerdem haben wir zehn Ausbildungsplätze“, erklärt Förtsch. Dem Unternehmen ist es sehr wichtig, das Erbe von Maria Innocentia weiterzugeben. Denn schon sie wusste: Die Bilder von Kindern wecken Erinnerungen an fröhliche Tage. Dazu passt ihr Leitspruch: „Ich will nur Freude machen.“ *Kathrin Kramer*

Erinnerungen an die Kindheit

→ **Extra-Tipp:** Egal, ob Hochzeit, Taufe oder Geburtstag – Sie können Hummel-Figuren aus dem Sortiment auch individuell beschriften lassen. Infos und Shop unter: www.hummelfiguren.com

VERLOSUNG

Wir verlosen 2 Mal die Hummel-Figur „Der Zeitungsjunge“ – im speziellen „Frau von Heute“-Design (l., Wert: 189 €). Schreiben Sie an: **FRAU VON HEUTE**, Stichwort: Hummel, Postfach 1125, 85729 Ismaning. Einsendeschluss: 31.5.2018 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sonderanfertigung: Gewinnen Sie einen von zwei Zeitungsjungens – mit „Frau von Heute“-Schriftzug

Maria Innocentia Hummel: Namensgeberin



Maria Innocentia, die mit bürgerlichem Namen Berta Hummel hieß, unterrichtete nach ihrem Kunststudium Zeichnen an einer Klosterschule. Die Hummel-Figuren machten sie auf der ganzen Welt bekannt.

GESUNDHEIT & PFLEGE

ANZEIGE

Nägel zeigen – kein Problem!

Lästiger Nagelpilz muss nur einmal pro Woche behandelt werden.**

Mit dem Sommer verbinden wir ein leichtes, unbeschwertes Gefühl, auch bei der Kleidung. Gerade in offenen Schuhen sind gepflegte, schöne Füße ein absolutes Muss. Was also tun, wenn der Nagel glanzlos aussieht oder sich unschön verfärbt – kurz: wenn sich Nagelpilz zeigt? Mit wirksamen Arzneimitteln aus der Apotheke, die nur einmal wöchentlich aufgetragen werden müssen, lässt sich Nagelpilz einfach und effektiv bekämpfen.

DIE WICHTIGSTEN REGELN SIND:

Sofort handeln

Nagelpilz verschwindet nicht von alleine und ist ansteckend. Er sollte schon bei den ersten Anzeichen mit einem lokal aufgetragenen, wirksamen Arzneimittel behandelt werden.

Starke Wirksamkeit

Bestimmte Lacke wie Loceryl bieten eine Langzeitwirkung und müssen nur einmal wöchentlich angewendet werden. Nach dem Auftragen dringt der Wirkstoff rasch und nachhaltig in den Nagel ein und kann so den Pilz effektiv bis tief ins Nagelbett bekämpfen, ohne den Nagel abzulösen.

Wasserfester Lack

Eine Nagelpilztherapie mit einem Lack muss keine Einschränkung sein. Ein wasserunlöslicher Lack bleibt auch bei Wasserkontakt oder Reibung wirksam – so sind Sporttreiben, Duschen und Baden jederzeit möglich.

Einfache Anwendung

Nagelpilz ist leider langwierig – die Behandlung kann mehrere Monate dauern und erfordert Geduld. Umso wichtiger ist, dass sie unkompliziert und gleichzeitig effektiv ist. Wer nur 1x pro Woche pinselt, anstatt täglich, bleibt länger am Ball.

Pflege

Die Füße regelmäßig eincremen, denn durch trockene Haut entstehen Hautrisse, durch die Pilze in die Haut eindringen können.

Füße einbeziehen

Eine zuvor oder parallel bestehende Fußpilzkrankung, etwa zwischen den Zehen, sollte gleichzeitig mit einer „Anti-Pilz-Creme“ (zum Beispiel Loceryl Creme) therapiert werden.

Hygiene

Kleidung und Handtücher bei mindestens 60 Grad Celsius waschen, ein eigenes Nagelpflegeset benutzen und in öffentlichen Umkleiden und Bädern immer Badeschlappen tragen.

UNSER GESUNDHEITSTIPP

Jeder kann schöne, gesunde Füße haben und den Sommer unbeschwert genießen. Für alle von Nagelpilz Betroffenen ist Loceryl ein zuverlässiger und zeitsparender Begleiter.

So einfach geht's: einmal pro Woche auftragen – und danach dem Alltag und Freizeitaktivitäten nachgehen, während der Nagellack wirkt.

Ein Geschenk von Loceryl®. Kosmetischer Nagellack GRATIS!

Stark gegen Nagelpilz**!

Loceryl®

So effektiv, dass eine Anwendung pro Woche ausreichend ist.

- ▶ Effektive Langzeitwirkung
- ▶ Bekämpft den Pilz bis ins Nagelbett
- ▶ Einfach anzuwenden



* Wert des kosmetischen Nagellacks €1,-. So lange der Vorrat reicht. Nur für kurze Zeit in teilnehmenden Apotheken. Kosmetischer Nagellack kann nach erfolgreicher Heilung eingesetzt werden.

** Ohne Befall der Nagelwurzel/-matrix.

Loceryl® Nagellack gegen Nagelpilz. Wirkstoff: Amorolfin. Anwendungsgebiete: Behandlung von Onychomykose ohne Beteiligung der Matrix. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Galderma Laboratorium GmbH, 40474 Düsseldorf.